

27.10.2026

Der Titelkampf im elektrischen Rallye-Feld ist entfacht

- **Hochspannung im ADAC Opel GSE Rally Cup bei der ADAC Saarland-Pfalz Rallye**
- **Timo Schulz, Ioan Lloyd und Tom Dufour sind in der Tabelle nur um fünf Punkte getrennt**
- **Gastfahrer Lance David Arnold bringt ein Fernsehteam von VOX mit ins Saarland**

Rüsselsheim/München. Der Titelkampf im ADAC Opel GSE Rally Cup 2026 spitzt sich zu. Nach fünf von sieben Läufen sind die ersten drei der Gesamtwertung nur um fünf Punkte getrennt – und das bei noch insgesamt 70 zu vergebenden Zählern. Mit seinem vierten Saisonsieg im Rahmen der traditionsreichen Rallye Sanremo in Italien hat Timo Schulz die Tabellenspitze übernommen. Der Saarländer, der wie stets auf die Ansagen seiner Beifahrerin Maresa Lade hört, geht mit einem Vorsprung von drei Punkten auf den Waliser Ioan Lloyd in sein Heimspiel bei der ADAC Saarland-Pfalz Rallye. Der Servicepark am Bostalsee liegt nur 50 Kilometer von Schulz' Heimatort Siersburg entfernt. Weitere zwei Zähler hinter Lloyd, der im Juni gemeinsam mit Copilot Sion Williams die Rallye Vosges Grand-Est gewann, lauert Tom Dufour. Der Franzose wurde mit Alex Dubois auf dem „heißen Sitz“ des Mokka GSE Rally in Sanremo zum vierten Mal Zweiter und ist entsprechend hungrig auf den ersten Sieg im weltweit einzigen internationalen elektrischen Rallye-Markenpokal.

Eine vorzeitige Titelentscheidung im Saarland ist möglich, aber unwahrscheinlich. Dazu müsste Schulz im Ziel einen Vorsprung von mindestens 35 Punkten aufweisen, was einen Ausfall von Lloyd und Dufour voraussetzen würde. Rein mathematisch haben die ersten sechs Fahrer im Zwischenklassement noch die Chance, sich die Krone im ADAC Opel GSE Rally Cup 2026 aufzusetzen.

Wie bereits bei den vorhergegangenen Cup-Läufen in Weiz und Stewede werden die bis zu 281 PS starken Mokka GSE Rally auch im Grenzgebiet von Saarland und Rheinland-Pfalz alle 14 Prüfungen über 154 WP-Kilometer unter die Räder nehmen und damit im Gesamtklassement der Rallye aufscheinen können. Möglich macht's die neue mobile Ladeinfrastruktur, die so genanntes „Remote Charging“, also das Laden außerhalb des Serviceparks zwischen den Wertungsprüfungen ermöglicht.

„Unser Remote Charging ist ein echter Game Changer“, betont Opel-Motorsportchef Jörg Schrott. „Wir können damit unseren Teams noch mehr WP-Kilometer ermöglichen und dabei das hohe Potenzial des Mokka GSE Rally demonstrieren. Ich rechne auch bei der ADAC Saarland-Pfalz Rallye damit, dass sich unser bestes Auto am Ende inmitten der Rally4-Fahrzeuge klassieren wird. Sportlich toppt die aktuelle Saison alle vorherigen. Die Top-3 sind nur um fünf Punkte getrennt, es wird superspannend!“

Vier starke Gastfahrer: Lance David Arnold bringt VOX ins Saarland

Vier Gastfahrer bereichern das Feld der Stammcrews aus neun Nationen. Mit den Belgiern Tom Heindrichs und Jonas Schmitz geben die letztjährigen Champions des ADAC Opel Electric Rally Cup ein elektrisierendes Comeback. Lokalmatador Max Reiter aus dem nur 40 Kilometer entfernten Dillingen, zweimaliger Vizemeister im Mokka-Vorgänger Corsa Rally Electric, debütiert an der Seite von Conny Nemenich im Mokka GSE Rally. Für Simon Gasslbauer und Lena Plattner bedeutet die ADAC Saarland-Pfalz Rallye den ersten Wettbewerb in einem elektrischen Rallyefahrzeug überhaupt. Und mit Lance David Arnold mischt sich ein arriviertes Rundstrecken-Ass unter die Rallye-Asse. Der Duisburger bringt

ein Team von VOX mit ins Saarland. Der zur RTL-Gruppe gehörende Fernsehsender aus Köln wird Arnolds Rallye-Auftritt im Magazin „auto mobil“ aufarbeiten. Als Beifahrerin im Mokka GSE Rally agiert die Österreicherin Nina Spitaler.

Der sechste Lauf des ADAC Opel GSE Rally Cup startet am Freitag um 16.20 Uhr, bevor die Autos nach sechs Wertungsprüfungen gegen 22.55 Uhr in den Parc fermé rollen. Nach einer kurzen Nacht geht's am Samstagmorgen ab 8.55 Uhr weiter. Die abschließende Power Stage (WP14) bringt ab 18.20 Uhr die Entscheidung. Rallye-Fans finden auf adac.de/motorsport ein Live-Timing. Der Fernsehsender n-tv zeigt im Magazin „PS – DRM Deutsche Rallye-Meisterschaft“ am Sonntagmittag (1.11.) ab 12.15 Uhr (Wiederholung um 19.15 Uhr) eine Zusammenfassung der ADAC Saarland-Pfalz Rallye.

Stand ADAC Opel GSE Rally Cup (nach 5 von 7 Wertungsläufen)

1. Schulz 136 Punkte. 2. Lloyd 133. 3. Dufour 131. 4. Español 81. 5. Schönborn 76. 6. Johansson 70. 7. Eertmans 54. 8. Ledda 41. 9. Kamermans 35. 10. Van Empel 22. 11. Luif 21. 12. Wlömer 20. 13. Wilhelm 16. 14. Stütz 14. 15. Wittenbeck 12.

Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/e-rally

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com